

**Sigle**

Aufbewahrungsort/

Bayerische Staatsbibliothek München (BSB)/

Signatur

**M9**

Cgm 4701

**Angaben zum Anselmus**

Hs./Dr.

Hs.

Datierung

<sup>2</sup>15

3. Viertel 15. Jh.

Sprachraum

obd., oobd., mbair.

Seitenangabe

fol. 254r-275r

Textart

Prosa

Fassung

PK

Zustand

vollständig

Umfang

4785 Wortformen

Titel

hie hebt sich an Anshel=  
mus vnd darynn sind dy  
vier passiōn zusamme gefügt  
(254r,1-3)

Vorrede

—

Incipit

EIn hoher lerer der hiez  
anshelmus der pat  
vnser frawen lang wai=  
nend vnd vastend daz si im  
zu erchennen geb wie vnser  
herre gemarert wūrd Vnd do  
er alzo nach seiner gewonhait  
vmb dyfelben sache vnser fra=  
wen pat mit grozzem ernſt  
Do erschain im vnser fraw  
fand maria vnd sprach alzo  
(254r,5-14)

Explicit	Do schriren si mit gemainer stymme vnd sprachen Owe wy groz vnrecht heut hye zu ierusalem geschehen ist an der allerschönsten frawen vnd an irem lieben chint Vnd hulffen ir all chlagen 275r,12-275r,18
Nachsatz	Daz ift dy regel vnser frawen dy Io= hannes mit dem guldein mund von ir geschrieben Hat: et cetera (275r,18-21)

## Mitüberlieferung

fol. 1r: Anfang wie 3r, unvollständig abgebrochen  
fol. 1v-2v: leer  
fol. 3r-8r: Gebetszyklus zur Messe  
fol. 8v: leer  
fol. 9r-10r: Io 1,1-14 dt.  
fol. 10r: Antiphon "Haec est dies", dt.  
fol. 10v-24r: Johannes von Indersdorf: Gebete zum Leben und Leiden Christi  
fol. 24r-37r: Mariengebete  
fol. 37v-46r: Johannes von Indersdorf: Gebete 1-13 zu Christus  
fol. 46v-54v: Passion, Io 18,1-19,41, dt.  
fol. 54v-56v: Heiligengebete (Katherina, Apollonia, Magdalena und Agnes)  
fol. 57r-78v: Kommuniongebete (Johannes von Indersdorf)  
fol. 79r-80v: Gebete nach der Kommunion  
fol. 81r-86r: Passionsgebete, Ambrosius zugeschrieben  
fol. 86v-87r: Mariengebet  
fol. 87r-88r: Kommuniongebet  
fol. 88r-89v: "St. Peters Gebet"  
fol. 89v-101v: Kommuniongebete  
fol. 101v-102r: Passionsgebet  
fol. 102r-102v: "Anima Christi", dt.  
fol. 102v-107v: Gebete nach der Kommunion  
fol. 107v-109v: Beichtgebet  
fol. 110r-115r: Antiphonen und Hymnen dt., für Advent-Lichtmeß  
fol. 115v-118v: Mariengebet

fol.118v-119v: Schutzengebet

fol. 120r-126v: Mariengebete (fol. 121r-126v: Anselms Mariengebet von Johann von Neumarkt)

fol. 127r-135v: Gebete zu Christus

fol. 136r-148v: Mariengebete

fol. 148v-151r: "Ave vivens hostia" dt., hier Thomas von Aquin zugeschrieben

fol. 151v-153v: Dreifaltigkeitsgebet, Gregor d. Gr. zugeschrieben

fol. 154r-156r: Gebet zum hl. Geist

fol. 156v-162v: Gebete zu Christus

fol. 163r-170v: Mariengebete

fol. 171r-177r: Lobpreis zu den 72 Namen Mariae, Reimpaare, 198 Verse

fol. 177r-179v: Avemaria-Paraphrase, 16 Strophen

fol. 179v-182v: Tagzeitengebete zur Passion "Patris sapientia", Aegidius Romanus zugeschrieben, dt. Verse

fol. 182v-190r: Zu den 15 freuden mariae, dt. Verse, berhard von Clairvaux zugeschrieben, dt. von C.E.

fol. 190r-191r: Gebet zu den Engeln

fol. 191r-193r: Mönch von Salzburg G 47

fol. 193r-205v: Heiligengebete

fol. 205v-211r: Marien-Reimgebet, 162 Verse, Bernhard von Clairvaux zugeschrieben

fol. 211r-212r: Mariengebet

fol. 212v-213r: Mariengebet

fol. 212v-213v: Io 1,1-14, dt.

fol. 213v-214v: Mönch von Salzburg G43

fol. 214v-234v: Johannes von Indersdorf: gebete für Herzog Wilhelm III. von Bayern

fol. 234v-252v: Heiligengebete

**fol.254r-275r: St. Anselmi Fragen an Maria**

fol. 275v-277v: leer

fol. 278r-295v: Die sieben Bußpsalmen mit Allerheiligenlitanei

fol. 296r: leer

fol. 296v-326r: Totenoffizium

fol. 326v-330r: Seelengebete

fol. 330v-337v: Gebete zu den Klosterpatronen von St. Emmeram

## **Angaben zu Codex, Mise en page, Provenienz u.a.m.**

- Wechsel der Erzählperspektive zwischen 1. und 3.Ps.Sg. ab 247r,16. Text weist einige syntaktische Inkongruenzen auf.
- einspaltig, fortlaufend geschrieben; mit einer roten Initiale und einer rot geschriebenen Überschrift, des öfteren Wortanfänge rot durchstrichen (Bergmann (1986), S. 444 (M 96))
- Provenienz: Kloster St. Emmeram, Regensburg (vgl. Eintrag auf Vorsatzblatt)

## Literatur

Bergmann, Rolf: Katalog der deutschsprachigen geistlichen Spiele und Marienklagen des Mittelalters (Veröffentlichungen der Kommission für Deutsche Literatur des Mittelalters der Bayerischen Akademie der Wissenschaften), München 1986, S. 444 (M 96).

Schmeller, Johann Andreas: Die deutschen Handschriften der K. Hof- und Staatsbibliothek zu München 1866. (S. 484 Ans. 30 knappe Beschreibung der Hs.)

Schneider, Karin: Die deutschen Handschriften der Bayerischen Staatsbibliothek München. Die mittelalterlichen Handschriften aus Cgm 4001-5247 (Catalogus codicum manu scriptorum Bibliothecae Monacensis V,7), Wiesbaden 1996, S. 359-375.

Ruh, Kurt: Bonaventura deutsch. Ein Beitrag zur deutschen Franziskaner-Mystik und -Scholastik, Bern 1956. (S. 30 Grubert Ans. 31/M7 aufgeführt.)

Traunbauer, Ingeborg: Beiträge zum mystisch-aszetischen Schrifttum des deutschen Spätmittelalters, Dissertation Wien 1955, S.111 knappe Beschreibung der Hs.; Ans.31 nicht erwähnt)

Zeller, Käthe: Die Interrogatio Anselmi in zwei deutschen Übersetzungen des frühen 14. Jahrhunderts, Leipzig 1943.

<http://www.handschriftencensus.de/10162>